Anträge zum HH 2025

1. **a) Ausweitung der Öffnungszeiten der Mediathek**
   b) Öffnung der Außenstelle Malmsheim in den Ferien an einem Tag in der Woche
2. **Spielgeräte für Spielplatz Stadtteilpark Schnallenäcker II**
3. **Überdachung der Fahrradständer an den Schulen an der Jahnstraße und Rankbachstraße**
4. **Übersicht Sanierungsbedarf für städtische Gebäude**

Erklärungen zu den Anträgen:

1 a Ausweitung der Öffnungszeiten der Mediathek.

Lesen lernen ist Bildungsauftrag. Die Mediathek wurde so großzügig gebaut, weil wir wollen, dass Menschen sich darin aufhalten und wohlfühlen. Die derzeitigen Öffnungszeiten sind gut für Schüler und Nichtberufstätige. 16 Stunden an vier Tagen, Freitag bis 18 Uhr. Viele Kinder gehen mit den Eltern gemeinsam, quasi unter Anleitung zur Ausleihe, was ein wichtiges Element der Erziehung ist.

Deshalb gehört für uns der **Samstagvormittag und ein langer Abend** zu den Öffnungszeiten für alle dazu. Und zwar jeden Samstag von 10 bis 13.30 Uhr. Dann hätten wir 19,5 h Öffnungszeit, 3,5 h mehr als bisher. Für eine Mediathek dieser Größe in einer wachsenden Stadt noch viel zu wenig. (Rutesheim hat 26 h)

b Ebenso beantragen wir, die Außenstelle Malmsheim an einem Tag/ Woche auch in den Ferien zu öffnen.
In verschiedenen anderen Bereichen ist es durch Dienstplanumgestaltungen mit vorhandenem Personal gelungen, Angebote aufrecht zu erhalten oder auszuweiten. Das sollte hier doch ebenso gelingen. Nicht zu vergessen: die Mediathek ist ein Ort, der bei extremer Hitze im Inneren kühl ist und somit gerne aufgesucht werden kann.

2 Spielgeräte
Die Planung im Schnallenäcker III sieht keinen Spielbereich im Stadtpark vor.
Deshalb beantragen wir, die Spielgeräte auf der anderen Seite des Stadtparks zu erweitern.
Wir denken an **Kleinkinderrutsche und eine Klettereinheit**
Wer den Bedarf ermitteln will: Einfach mal bei schönem Wetter nachmittags um 16 Uhr zum Spielplatz Mennecy und Schnallenäcker spazieren und die vielen Kinder zählen.

3 Wir beantragen: Überdachung der Fahrradständer an den Schulen an Jahnstraße und Rankbachstraße.

Der Gemeinderat hat sich 2002 bewusst für einen Jugendgemeinderat als Sprachrohr der Jugend entschieden. Der Jugendgemeinderat möchte weitere und vor allem auch überdachte Fahrradstellplätze an den Schulen. Wir unterstützen diese Maßnahme. Die Landesbauordnung empfiehlt einen Stellplatz/ 3 Schüler. Im Landeserlass „Sicherer Schulweg, Landesprogramm MOVERS," Aktiv zur Schule", wird für alle Projekte über der Bagatellgrenze von 10 000 Euro einiges an Förderung in Aussicht gestellt. **.**

4 Sanierungsbedarf für städtische Gebäude

Wir beantragen erneut eine Übersicht/ Darstellung für den Gemeinderat, wie der Zustand der städtischen Gebäude und Einrichtungen derzeit ist und die regelmäßige Fortschreibung.

Uns ist klar, dass dieser Antrag zusätzliche Personalkapazitäten erfordern kann.

25. Januar 2025 – Fraktion Frauen für Renningen

Resi Berger-Bäuerle *Yvonne Schmidt- Schwämmle* *Claudia Ebner*